



Gemeindedaten

- Bezirk: [Giessen](#)
- Gemeindegründung: 1920
- Kirchweihe: 24.05.1964 durch Bischof Seibert, Fahrtgasse 23a, 35415 Pohlheim
- Anschrift:
- Gemeindegrenzung:
- Gemeindestatus: Aktiv

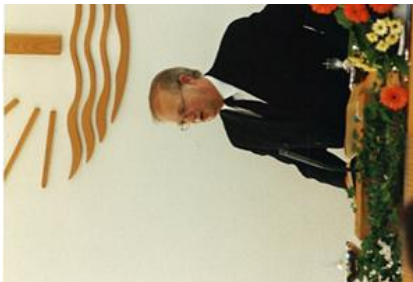
Kurzchronik

siehe unter Dokumente

30. April 2017







Ruhner - ein lebhafter Bruder des späteren Apostels Paul Buchner - empfing das Erbschaft. Die noch kleine Schar der Gemeindeglieder vorantrieb Hilde Gehr (Vorsitz der Gemeinde Gießen-Nord) mit einigen Priestern.

Ab dem Jahr 1923 besuchten für einige Zeit auch Geschwister aus Großsiedelndem (Paula Gemeinde Linden) in Wetzlarborn-Steinberg die Gottesdienste.

Am 13.02.1925 wurde die Gemeinde Wetzlarborn-Steinberg (heute Pohlheim) gegründet. Bischof Paul Buchner empfing das Pfarramt. Gleichzeitige erhielt er den Auftrag als erster Pastor der Gemeinde zu dienen. Die Gemeinde wuchs, so daß der Platz bei den Geschwister Linn bald nicht mehr ausreichte. Die Gottesdienste fanden ab 1932 im Haus der Geschwister Müll in der Gießerallee statt. Zur Gemeinde zählten zu jener Zeit 39 Seelen. Im Jahr 1934 nahm das erste Mal ein Harmonium zur Ergänzung des Gemeindegeläudes am Einsatz. Der Gottesdienstraum in der Gießerallee wurde mehrfach erweitert.

Am 11.06.1942 ging der Vorstand, Pr. Buchner, beim Diebstahl von 40 Seelen angriffen - wurde dem Pastor Kaspar Linn zugeführt. Nicht dem 2. Weltkrieg gründlich "In" Brüche aus Gießen in der "Chor", der wiederum in den Gottesdienstern mitwirkte. Am 04.08.1943 ist Pr. Linn in der Ruhestand. Als Nachfolger wirkte Pr. Karl Dreier, der am 05.10.1952 das Evangelienbuch empfing. Aus der Nummer 03 Geschwister zählenden Gemeinde wuchsen in der Folgezeit zahlreiche Anhangen hervor. Seit 1951 wurden auch in Hungen Straße 1 Gottesdienst in der Schule, im Rathaus und im Haus der Geschwister Herr, Gießerallee gehalten.

Ab dem 20.05.1962 wirkte Pr. Werner Müll als Pastor der inzwischen 112 Seelen zählenden Gemeinde.

Im Oktober 1963 konnte mit dem Bau einer eigenen Kirche in der Fährstraße begonnen

Gemeinde Pohlheim 1925-1998



Pohlheim

(bis 11.11.1979) unter dem Namen Wetzlarborn-Steinberg

Der erste Seelen in Pohlheim, die die Wut der Herrn mitnahmen, waren Kaspar Linn, der nach Paulus, August Johann Christian Buchner, später dann am 07.10.1925 dem Heiligen Geist. Buchner lag in der Wetzlarborn-Steinberg. 17 die Gottesdienste in der Kirche.

Am 18.12.1921 wurden wählten 15 Seelen durch Apostel J. G. Buchner empfangt, unter ihnen auch Pastor Buchner, der am gleichen Tag das Pfarramt empfing. Von diesem Tag an wurden in Wetzlarborn-Steinberg regelmäßig Gottesdienste gehalten.

Im 1931 betrat die Herr Herr und nach ihm die Pastor Buchner, Linn, Marksch und Stupp die Gemeinde. Als Erbkass Pastor Dreier am 15.02.1952 die Pastoren empfing, übernahm er nach die Gottesdienste als Pastor.

der Neuapostolischen Kirche Pohlheim

